

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Band: 42 (1901)

Rubrik: Das Jesuskind

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Jesuskind.

Zum schlafenden Jesuskinde
Die heilige Jungfrau spricht:
— „Schon wehen die Morgenwinde
Und löschen der Sterne Licht.
Der Tag küßt deine Lippe,
Du solltest munter sein,
Sieh' hart vor deiner Krippe
Kniet schon der Sonnenschein.“

— Doch wie die Wasser so tief
Klein Jesus weiter schlief.
— „Die Kinder haben dich gerne,
Erwach' mein Engelein,
Sie rufen dich von ferne
Und tanzen den Ringelreihn,
Die Vögel zwitschern im Blauen,
Die Blumen duften so weich.
Wir wollen die Lilien schauen,
Die Lilien vom Himmelreich!“

— Doch wie die Wasser so tief
Klein Jesus weiter schlief.
— „Warum schläfst du so lange,
Mein Kind, mein Kind, erwach'!
Es wird der Mutter bange,
Du bist so blaß und schwach,
Und mußt sie doch erlösen
Die große, sündige Welt,
Befrei'n vom Joch des Bösen
Wie Gott es so bestellt!“

— Die Mutter weint . . . geschwind
Erwacht das Jesuskind!

Isabelle Kaiser.

